



»DIE GEFALLENE«

- Der Künstler hat der Skulptur den Titel »Die Gefallene« gegeben, obwohl zwei Figuren zu sehen sind. – Interpretieren Sie die Skulptur zunächst unter Berücksichtigung des Titels.
- Beziehen Sie in einem zweiten Schritt auch Ihre anfänglichen Gedanken zum Thema »Identität« mit ein!



Gebrochen und doch ganz? – Gewissen als Ort der Identität

KunstStücke 21/03

Ev 12.1 »Ich konnte nicht anders« – Die Frage nach dem
Gewissen

EA, PA, UG /
Bildbetrachtung

Gewissen | Identität | Bonhoeffer | Heil | Schuld

Begründung

Dietrich Bonhoeffers kompromissloses Eintreten für seinen Glauben, der ihn in den Widerstand führte, fasziniert Jugendliche Seine bekannten Gedichte »Wer bin ich?« und »Von guten Mächten wunderbar geborgen« sprechen sie emotional an, sein Gewissensbegriff aber fordert sie massiv heraus. Durch die Verknüpfung mit Andreas Kuhnleins Skulptur »Die Gefallene« wird ein Bogen gespannt zwischen Bonhoeffers Identitätsverständnis »zwischen gebrochen und doch heil« und seinem Gewissensbegriff, in dem sich beide Pole widerspiegeln.

Zunächst steht die Frage nach der Identität »zwischen gebrochen und doch ganz« im Vordergrund. An dieser Stelle wird der Begriff des »Heils« aus TB11. 4 bewusst noch einmal aufgegriffen und in Beziehung zum Identitätsbegriff gesetzt, um die Grundlage für das Verständnis der christlichen Rede vom Gewissen als »Ort der Identität« anhand von D. Bonhoeffers Gewissensbegriff vorzubereiten.

Die auf den ersten Blick scheinbar nicht zum Gewissen passende Anforderungssituation der Skulptur »Die Gefallene« von A. Kuhnlein erweist sich auch theologisch als vielseitig interpretierbar und bereitet die Schülerinnen und Schüler gleichzeitig intensiv auf die Arbeit mit Bild- und Textmaterial im Abitur vor.

Susanne Styrsky

Materialindex

M1	Präsentation	PPP <i>Die Gefallene</i> , Andreas Kuhnlein (2014), Maße 140 x 70 x 60cm; Eiche ¹ ; Fotos: © A. Kuhnlein, Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Künstlers; Detailaufnahme vom Schnitt in der Fessel © privat
M2	AB	D. Bonhoeffer: »Wer bin ich?« Tegel, Sommer 1944; zitiert nach: Gremmels, Christian/ Bethge, Eberhard u.a. (Hrsg.): <i>Dietrich Bonhoeffer: Widerstand und Ergebung</i> , DBW8, Gütersloh 1998, S. 513.

¹ Kuhnlein, Andreas - Skulpturen 1985-2015: Gesamtüberblick über das bildhauerische Werk von Andreas Kuhnlein, Sankt Ottilien 2015, S.73.

		KKD-Arbeits zum Thema »Heil«: Abdruck mit freundlicher Genehmigung der Herausgeber, online abrufbar unter: https://www.kkd.de/2022/04/
M2	AB	Textauszug aus Bethge, Eberhard (Hrsg.) Dietrich Bonhoeffer, 1968. Aus dem Buch: <i>Widerstand und Ergebung</i> , S. 207-208. Abdruck mit freundlicher Genehmigung der Herausgeber. Alle sind Arbeitsaufträge zur Gruppenarbeit. Text alternativ abgedruckt in der Übersetzung in 1.44 oder Konstanzer Überlieferung 12, S. 30.
M4	TS	Mögliche Heftauftrag
M5	AbB	Die Gefallene © A. Kuhnlein, Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Künstlers
M6	AbB	Detailaufnahme vom Schnitt in der Fessel © privat

Kompetenzerwartungen und daraus abgeleitete Verlaufsvorschläge

- Die Schülerinnen und Schüler können ...
- ein Objekt des modernen Kunststilbereichs wahrnehmen, erfahren und es im Blick auf einen möglichen religiösen Gehalt hin deuten;
 - die Spannung der eigenen Identität zwischen »Gebrochenheit« und »Heil« wahrnehmen;
 - den Identitätsbegriff D. Bonhoeffers nachvollziehen;
 - mögliche Konsequenzen für gesellschaftliches Handeln aus der Perspektive von Bonhoeffers Gewissensverständnis ableiten.

Kunstwerke 21/03 – Die Gefallene | 2

